

Ressort: Finanzen

Steuerpolitik: DIHK-Chef übt scharfe Kritik an Schäuble

Berlin, 23.12.2015, 10:26 Uhr

GDN - Der Präsident des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), Eric Schweitzer, hat Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) kritisiert. "Mich ärgert es, dass ein CDU-Politiker wie Wolfgang Schäuble letztlich die Axt an die Wurzel unserer mittelständischen Wirtschaft legt", sagte Schweitzer der "Rheinischen Post" (Mittwochausgabe).

"Die Union hatte zugesagt, dass es in dieser Legislaturperiode keine Steuererhöhungen geben soll", so der DIHK-Chef. "Schäubles Reformvorschlag für die Erbschaftsteuer läuft aber auf 1,5 Milliarden Euro Mehrbelastung für die Unternehmen heraus. Das ist ein Bruch des Wahlversprechens der Union."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-65022/steuerpolitik-dihk-chef-uebt-scharfe-kritik-an-schaeuble.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com